

GEMEINDE WAKENDORF II

- Wegeausschuss -

24568 Kattendorf, den 27.07.2017

Eingang Amt: 27.07.2017

I 2/st [[AKFinanz]]

Nr. 10 – WEGEAUSSCHUSS WAKENDORF II vom 20.07.2017

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 21.20 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Czerwinsky, Rolf (Vorsitzender)

GV Langer, Knut

GV Mundt, Lebrecht

GV Gülk, Hans-Peter

GV Schack, Bernd

WB Mohr, Claus

WB Steenbock, Hans-Helmut – zugleich Protokollführer

WB Kröger, Hansjörg

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann

GV Kröger, Bertil

GV Buhmann, Bernd

Herr Dipl.-Ing. Weimar, Jens (Ing.-Büro W²)

Herr Wolfgang Grabow

Herr Frank Wodke

Nicht anwesend:

GV Grabow, Britta

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert:

TOP 8 „Ortsnaturschutzbeauftragter Wakendorf II“ entfällt; wird unter TOP 12 bearbeitet. Die nachfolgenden TOP verschieben sich entsprechend.

TOP 12 „Personalangelegenheiten“ wird nichtöffentlich behandelt.

(8:0:0)

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Kanalsanierung: Vorstellung der Maßnahmen 2017
05. Fräsgut in der Kanalisation
06. Ausbau ländliche Wege in 2018
hier: Braakweg und Moorweg
07. Ergänzungen zum Radverkehrskonzept des Kreises Segeberg
08. Verkehrsspiegel Wilstedter Straße
09. Entschlammung Feuerlöschteich Wilstedter Straße
10. Durchlass Schlangenredder an der L 75
11. Einwohnerfragestunde
12. Personalangelegenheiten **-nichtöffentlich**

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der TOP 8 soll entfallen und wird an TOP 12 angegliedert. Alle weiteren Punkte verschieben sich entsprechend. TOP 12 soll nichtöffentlich behandelt werden.

(8:0:0)

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Keine

Bürgermeister:

- Reparaturarbeiten im Wasserwerk an der Steuerung der Rückspülung der beiden Reinigungsfilter wurden durchgeführt und Kompressor ausgetauscht. Es stellte sich heraus, dass die Dichtungen noch gewechselt werden müssen. Auftrag ist erteilt
- DLRG Itzstedt e. V. bedankte sich für die Bezuschussung ehrenamtliche Arbeit
- Bedarfsnachfrage Kreis Segeberg U3/ Ü3 wurde beantwortet
- Erweiterung des Untersuchungsumfanges zur Trinkwasserversorgung jetzt auch auf Radioaktivität
- Zur Beseitigung des Schadens am Speckelweg fehlen noch die Asphaltarbeiten
- Wahlhelfer zur Bundestagswahl wird gesucht, da eine Beisitzerin sich abgemeldet hat
- Anfrage zur Beschilderung Naher Str./ Spannweg und Moorweg durch den Kreis Segeberg beantwortete das Amt Kisdorf
- Projekt Dorfentwicklung mit Herrn Dr. Kuhn und Frau Zeis von der AktivRegion Alsterland startet am 30.09.2017 um 10.00 Uhr im Sport- und Kulturzentrum
- Pflege der Knickrandstreifen noch stärker intensivieren, da Beschwerden von WZV und Radfahrern und sowie Gefährdung der Telefonleitungen bestehen
- Beschwerden zu Hundekot und fehlenden Rückschnitt von Hecken soll im nächsten Gemeindebrief aufgenommen werden
- Nächster Dorfputz geplant für den 17.03.2018
- Neue Förderrichtlinien Elektrofahrzeug-Ladeinfrastruktur
- Wiederkehrende Beiträge für Straßenbaubeitragssatzung soll nicht mehr gemeindliche Pflicht sein
- Termine Abfallinfo 2018 — wie dieses Jahr?
- Haushaltsmittel 2018: Rückmeldung bis 15.09.2017 an das Amt Kisdorf (Herr Loewe).

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Schack, Bernd:

Hat seinen Knickrückschnitt durchgeführt (Aufforderung durch das Amt wegen Behinderung der Müllabfuhr). Knickrückschnitt im weiteren Verlauf der Hungertwiete soll im Herbst erfolgen.

WB Mohr, Claus:

Stand der Ersatzpflanzungen Kisdorfer Straße?

Bürgermeister: Abwicklung liegt beim Kreis.

TOP 4: Kanalsanierung: Vorstellung der Maßnahmen 2017

- Die Kosten für die Sanierung der Kanalanschlüsse sind höher ausgefallen als veranschlagt. Begründung durch Herrn Weimar: Erdarbeiten waren umfangreicher als geplant.
- Herr Weimar erläutert Kosten und Vorgehensweise der Kanalsanierung in der L 75. Die Sanierung wird über einen längeren Zeitraum in Abschnitten durchgeführt. Beginn September 2017.
Abschnitt 1: Ortseingang bis Spannweg
Abschnitt 2: Spannweg bis Kisdorfer Straße
Abschnitt 3: Kisdorfer Straße bis Sandbergstraße
- In diesen Abschnitten ist Trennsystem vorhanden nach Regen- und Schmutzwasser.
- Haushaltsmittel stehen nur für den 1. Abschnitt zur Verfügung.
- Die Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise durch Anziehen von Inlinern.
- Die Mängel in der Kanalanlage sind durch Baumängel (schlechte Verdichtung des Untergrundes) sowie Alterung des Materials entstanden.
- Laut Aussage von Herrn Weimar haben die neuen Inliner eine Mindesthaltbarkeit von 50 Jahren.

Empfehlung des Wegeausschusses an die Gemeindevertretung:

Auftragsvergabe der Sanierung in Abschnitt 1 vorbehaltlich der Zustimmung des Kreises.

Kosten:	Schmutzwasser	48.000,00 €
	Regenwasser	34.000,00 €

(8:0:0)

TOP 5: Fräsgut in der Kanalisation

Die Straßenbaufirma weist jegliche Verantwortung für den Fräsguteintrag in die Kanalisation zurück und verweist auf die Firma der Kanalsanierung. Am 27.07.2017 findet ein Gespräch im Amt statt.

TOP 6: Ausbau ländliche Wege in 2018

hier: Braakweg und Moorweg

- Moorweg: Großer Stein bis Alsterbrücke
- Braakweg: H. Wagner bis Hoppe

Diese Wegabschnitte sind vorrangig. In den Finanzplan 2018 wird der Braakweg aufgenommen.

(8:0:0)

TOP 7: Ergänzungen zum Radverkehrskonzept des Kreises Segeberg

In der Stellungnahme zum Radverkehrskonzept des Kreises Segeberg hat der Bürgermeister auf die erforderliche Sanierung des Radweges in Wakendorf II (gehört zur Landesstraße) und insbesondere auf die des Radweges von Wakendorf II nach Götzberg hingewiesen.

TOP 8: Verkehrsspiegel Wilstedter Straße

Der Wegeausschuss befürwortet die Aufstellung eines Spiegels in der Wilstedter Straße, vorausgesetzt Anlieger und Kreis stimmen zu.

(8:0:0)

TOP 9: Entschlammung Feuerlöschteich Wilstedter Straße

Die Entschlammung des Feuerlöschteiches bei Jan Kröger und die des Teiches bei Dieter Kröger (speist dort ein) und die zu erstellende Zuwegung für die Feuerwehr wird im Haushaltsplan 2018 berücksichtigt, ebenso ein Zuschuss für die Einzäunung auf der Entnahmeseite. **(8:0:0)**

TOP 10: Durchlass Schlangenredder an der L 75

Das Wasser staut im Graben zurück, einmündende Drainagen können nicht frei auslaufen. Das Sieel liegt wahrscheinlich ca. 30 cm zu hoch, oder ist innen stark beschädigt. Bei niedrigerem Wasserstand soll von beiden Seiten fotografiert werden, ob Hindernisse zu erkennen sind, danach Absprache über weiteres Vorgehen. Die Straßenmeisterei Quickborn lehnt nach Ortstermin eine Kostenübernahme derzeit ab.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Klaus Hochgräber: Starke Bankettschäden Wakendorfer Moor, Bereich der drei Häuser sowie Sandbergstraße, Bereich Acker von Pump
Bürgermeister: Besichtigung und Sanierung durch Fa. Kröger.

Klaus Hochgräber: Ist Werbung an Laternenmasten im Ort erlaubt?
Bürgermeister: Von der Gemeinde nicht erwünscht.

Eike Nowak: Wegränder werden zu früh gemäht, Blumen können nicht mehr aussäen; mehr Blühflächen in der Gemeinde wünschenswert.
Bürgermeister: Frühe Mahd an Wanderweg erforderlich, um Verunkrautung des Weges zu verhindern. In 2018 evtl. Splitting der Mähtermine.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.